

=====Newsletter Juni 2024 der FREIEN WÄHLER Werra-Meißner=====

Liebe Mitglieder und Freunde der FREIEN WÄHLER Werra-Meißner, heute liegt Ihnen der Newsletter des Monats Juni 2024 vor. Folgende Themen werden heute angesprochen:

1. Bericht aus der Kreistagssitzung
2. Kreisklinik Groß-Gerau verklagt die Bundesrepublik auf bessere Finanzausstattung
3. Europawahl 9.6.24
4. Verschiedenes

Zu 1: In der vergangenen Kreistagssitzung wurde die angepasste Bauaufsichtsgebührensatzung verabschiedet. Die Gebühren liegen im Vergleich mit anderen Landkreisen im Durchschnitt. Sodann wird mit Zuschüssen ein Prüfgutachten in Auftrag gegeben, wie alle Kommunen im Kreis durch bessere Zusammenarbeit Arbeit und Geld einsparen können. Der finanzielle Abschluss 2022 wird geprüft und verabschiedet. Es wird berichtet, dass der Kreis im ersten Quartal 24 schon etwas mehr ausgegeben hat als erwartet, insbesondere der Sozialbereich kostet uns mehr Geld. Die Jahresberichte der Patientenforsprecher unserer Krankenhäuser werden gewürdigt. Über die finanzielle Situation der Kliniken soll demnächst im Ausschuss beraten werden. Berichte soll es auch geben zum Sachstand Digitalisierung, Bauanträge und Kfz-Zulassung.

Zu 2: Wir haben mehrfach über die finanziellen Probleme der deutschen Krankenhäuser berichtet, da sie vom Gesetzgeber her chronisch unterfinanziert sind. So muss der Landkreis Werra-Meißner auch in diesem laufenden Jahr wieder einige Millionen Euro für die Klinik Werra-Meißner zuschießen, da die Zuweisungen des Landes und die Krankenkassenüberweisungen nicht ausreichen. Hinzu kommt, dass sich die Krankenkassen mit den Überweisungen der erbrachten Leistungen viel Zeit lassen.

Das Bundeskabinett hat nun das überfällige neue Krankenhausgesetz nach langem Zögern endlich auf den Weg ins Parlament gebracht, und wir sind gespannt, was am Ende wirklich für Verbesserungen bei den Kliniken ankommen. Kleine Häuser auf dem Land werden wohl weiter Existenzsorgen haben.

Die Kreisklinik Groß-Gerau hat im März allerdings bereits den Klageweg beschritten und verklagt die Bundesrepublik Deutschland auf eine angemessene Finanzausstattung für das Jahr 2023, um das entstandene Defizit auszugleichen. Denn das Krankenhausfinanzierungsgesetz ist Bundessache.

Nicht nur der Werra-Meißner-Kreis mit seiner Klinik, der Verwaltung und den politischen Vertretern beobachten nun mit großem Interesse den Klageweg der Kreisklinik Groß-Gerau, auch alle anderen Landkreise und Krankenhausträger sind auf den Ausgang des Klageweges gespannt. Es könnten sich ggf. noch weitere Krankenhausträger der Klage anschließen.

In der Politik wird gemunkelt, Bund und Länder wollten ohnehin abwarten, bis ein Drittel aller Krankenhäuser insolvent sind und diese schließen müssen, um dann nur noch die verbleibenden Kliniken zu finanzieren. Hintergrund ist die Auffassung dieser Politiker, es gäbe rund 30 Prozent Kliniken zu viel in Deutschland.

Die FREIEN WÄHLER meinen: es geht hier aber um Menschen, nicht um Geld. Sparen könnte man zum Beispiel bei den viel zu großen Parlamenten.

Zu 3): Die Europawahl findet am 9.6. in Deutschland statt. Auch wir haben plakatiert und sind auf Märkten mit unseren Ständen vertreten. Bisher haben wir schon interessante Diskussionen geführt, Informationen und kleine Werbematerialien verteilt. Am 1.6. treffen Sie uns in Eschwege, am 7.6. sind wir in Witzenhäusern auf dem Markt ab 10 Uhr, in Eschwege am 8.6. ab 10 Uhr. Kommen Sie gern vorbei!

- ☞ Eine deutsche rechte Partei, vor deren Ergebnis der Europawahl bisher alle Angst hatten, zerlegt sich gerade selbst mit Nazi-Auftritten und Spionagevorwürfen. Auch distanzieren sich europäische Rechte von den deutschen Rechten.

Wir möchten alle Protestwähler daran erinnern, dass dagegen die FREIEN WÄHLER als bürgerliche Partei fest auf dem Boden des Grundgesetzes stehen und Ihren Protest in konstruktive Arbeit ummünzen. Auch wir sind mit der Arbeit der regierenden politischen Parteien nicht zufrieden, doch wollen wir mit Ihrer Stimme eine bessere politische Arbeit ermöglichen und nicht etwa destruktiv wirken.

Das fängt mit unserer Fraktion im Europaparlament an, setzt sich in den europäischen Länderparlamenten fort (wir möchten 2025 endlich in den Bundestag gewählt werden), wirkt in den deutschen Bundesländern nach und mündet ein in die heimischen Gemeindevertretungen, wo FREIE WÄHLER nahezu überall vertreten sind und frei von Ideologien oder Postengeschacher gute Sacharbeit leisten.

Zu 4): ☞ **Das Fest zum 50-jährigen Bestehen des Werra-Meißner-Kreises findet am 1.9.24 in Eschwege statt.** ☞ **Am 30.9. ist die nächste Kreistagssitzung, Ausschusstag ist der 23.09.2024**

☞ Die FREIEN WÄHLER im Eichsfeldkreis haben bei der Kreistagswahl am 26.5.24 **6 Sitze** erlangt...

---

**Grüße an Sie alle vom Geschäftsführer Waldemar Rescher und vom Vorsitzender Rainer Janisch, die für den Newsletter 06/24 verantwortlich zeichnen**

---